



Xavier Dollo  
Djibril Morissette-Phan

die geschichte der  
**science  
fiction**

**SPLITTER**



Text: **Xavier Dollo**

Zeichnungen und Farbe: **Djibril Morissette-Phan**

# die geschichte der science fiction

**SPLITTER**

# Vorwort

## von Pierre Bordage

Es erfordert eine gehörige Portion Mut oder Leichtsinn, sich mit der Geschichte der Science-Fiction auseinanderzusetzen, vor allem dann, wenn das Ganze in Form eines Comics vorgelegt werden soll. Denn die im Comic par excellence ausgeführte Kunst des Auslassens ist für die theoretische Abhandlung, die bei so einem Unterfangen normalerweise vollzogen wird, nicht geeignet.

Zweites Problem: Die Spezialisten, die Hüter des Tempels, haben alle ihre eigene Definition von Science-Fiction, sodass man Gefahr läuft, diese zu verprellen, wenn man eine persönliche, unterhaltsame Vision der Entwicklung dieses Genres vorlegt, dessen Reichtum der breiten Öffentlichkeit verborgen bleibt.

Obwohl ich seit der Veröffentlichung meines Romans *Guerriers du Silence* (Krieger der Stille) im Jahr 1993 als Science-Fiction-Autor geführt werde, bin ich kein Spezialist auf diesem Gebiet. Ich entdeckte dieses Genre im reifen Alter von 18 Jahren an der Universität von Nantes. Danach trat ich häufig in diese Welt ein und konnte die Elemente, die ich hier und da herauspickte, zu einem Puzzle zusammensetzen, das zwar weit davon entfernt war, vollständig zu sein, mir aber ermöglichte, auf Messen und Konferenzen einigermaßen unfallfrei aufzutreten. Ich begann intuitiv zu schreiben, nachdem ich einige faszinierende Romane gelesen hatte, bspw. *The Martian Chronicles* (Die Mars-Chroniken), *City* (Als es noch Menschen gab), *Shambleau*, *Slaughterhouse 5* (Schlachthof 5), *Dune*, *Stranger in a Strange Land* (Fremder in einer fremden Welt), *Slan*, die *Foundation-Trilogie*... Ohne zu ahnen, dass ich einer globalen Bewegung folgte, die – Achtung, kontroverses Thema! – ihre Wurzeln in der Antike hat, zu Beginn des Industriezeitalters ihren Durchbruch erlebte, sich im 20. Jahrhundert in all ihren Dimensionen entfaltete, bis hin zu dem, was man gemeinhin als ihr »Goldenes Zeitalter« bezeichnet.

Deshalb verneige ich mich vor der Arbeit von Xavier Dollo und Djibril Morissette-Phan, die uns mit diesem monumentalen, ebenso lehrreichen wie unterhaltsamen Buch einen umfassenden Überblick über die Science-Fiction bieten, das gut dokumentiert, fundiert und kreativ zugleich ist. Ah! Der Besuch der Roboter Jenkins und Robby bei Clifford Simak und ihre Erkundung des SF-Hauses, das Treffen der großen Meister des Goldenen Zeitalters bei John Campbell, bei dem sich Asimov, Van Vogt, Heinlein und Sturgeon in der ersten Person über ihre Einflüsse, ihren Werdegang und ihre Werke unterhalten, dieser schöne Raum, der den Begründer\*innen Mary Shelley und ihrem Frankenstein, Jules Verne, H. G. Wells gewidmet wird, diese vollen Seiten, die den wegweisenden Autoren Frank Herbert und Philip K. Dick gewidmet sind... Natürlich kann ich nicht alle hier behandelten Themen oder Autor\*innen aufzählen, da die Kette der einzelnen Elemente unheimlich lang ist. Entdecken Sie sie selbst! Eine noch nie dagewesene Umsetzung durch Texte von Xavier und die Zeichnungen von Djibril, die manchmal direkt aus den Pulp zu stammen scheinen. Die Leser\*innen tauchen ein in die einzelnen Epochen, die als Ganzes eine wunderschöne Einheit bilden.

Im Comic ergeben sich Möglichkeiten, die das Schreiben allein nicht bietet. Zum Beispiel die Porträts von Autor\*innen, deren Gesichter wir nicht immer kennen, und die uns auf diese Weise sofort vertraut werden, die Buchcover, die am unteren Rand bestimmter Seiten abgedruckt sind, um die Themen zu illustrieren oder chronologische Hinweise zu geben. Oder Seiten, die in einfachen, farbenfrohen Bildern die bedeutenden Texte zwischen dem 12. und 14. Jahrhundert wiedergeben, ebenfalls in chronologischer Reihenfolge. Oder die Erinnerung an die in Form von Fresken behandelten Themen. Mein persönliches Puzzle erscheint mir sehr viel vollständiger, seit ich diese Geschichte der Science-Fiction verschlungen habe, und es gibt nichts Angenehmeres, als beim Lernen auch noch Spaß zu haben. Nichts bleibt ausgespart, weder das von Autorinnen eroberte Terrain in einer Welt, die manchmal zu Unrecht als Männerdomäne angesehen wird, noch der Überblick über Produktionen in anderen Sprachen als dem Englischen, in Europa,

Asien und Afrika. Ein großer Teil ist natürlich dem Kino, den Pulp und den Comics vorbehalten, diesmal illustriert durch Filmplakate oder durch die Cover von Magazinen und Alben.

Allen, die die Nase rümpfen oder aus Prinzip laut Protest erheben, sei gesagt, dass ihnen etwas entgehen würde, wenn sie sich nicht in die Seiten dieses Buches vertieften, das mit seiner Kombination aus verführerischen Zeichnungen und gehaltvollen Texten frische und lehrreiche Einblicke in unsere immer noch zu kleine Welt der Science-Fiction gibt, und alle, die die immensen Ressourcen des Genres noch nicht kennen, einlädt, sie völlig entspannt Bild für Bild zu entdecken.

Danke, Xavier und Djibril, für diese wunderbare Arbeit. Ein Dank auch an HUMANOÏDES dafür, dass sie sie (ins Programm) aufgenommen haben.

Pierre Bordage  
Oktober 2020



Die wichtigsten Quellen, die von Xavier Dollo verwendet wurden:

**Internet:**

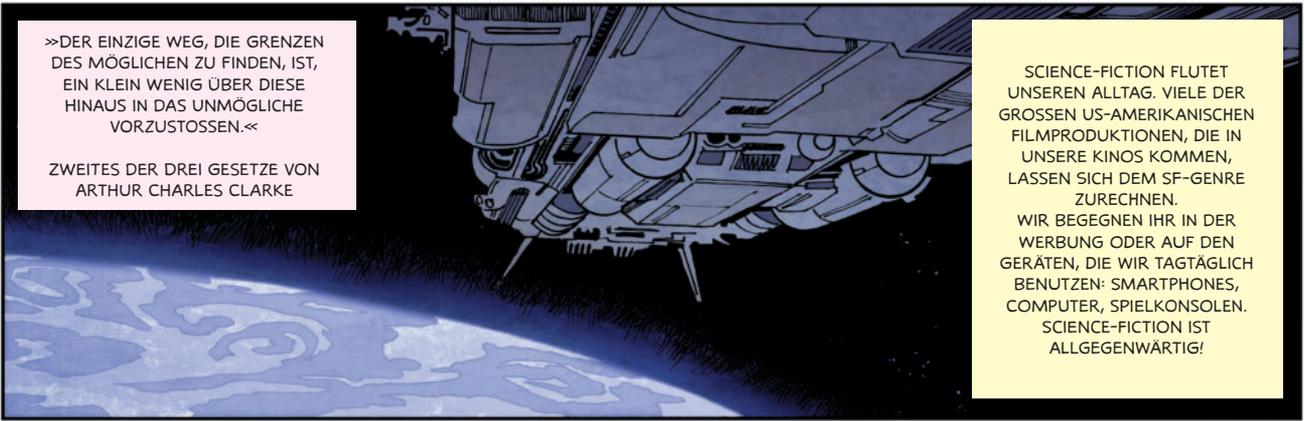
Internet Speculative Fiction Database, bibliographische Goldmine, englische Domain. Youtube, diverse Filmausschnitte. SFE, The encyclopedia of science fiction. Internet Archive. NooSFere, das französische Pendant. Das Universitätsjournal *ReS Futurae*. Die Podcasts von France Culture.

**Printmedien:**

*Histoire de la Science-Fiction moderne*, Jacques Sadoul, J'ai Lu. *Encyclopédie de la science-fiction*, CIL. *Le Sciencefictionnaire*, Stan Baret, Denoël. *Encyclopédie de l'utopie, des voyages extraordinaires et de la science-fiction*, Pierre Versins. *Rétrofictions*, Joseph Altairac und Guy Costes, Encre. Die französischen Fachzeitschriften *Bifrost*, *Galaxies*, *Fiction*, *Europe*, *Le Magazine littéraire*, *Science-Fiction*, *Futurs*, *Science-Fiction magazine*. *Dimension Espagne*, herausgegeben von Sylvie Miller, Rivière Blanche. *Étoiles rouges*, Patrice Lajoie, Piranha. Die Anthologien *Livres d'or de la SF*, Pocket. *Les Faiseurs d'univers*, Donald Wolheim, Robert Laffont. *La Science-Fiction américaine*, Léon Stover, Aubier Montaigne. *Moi, Asimov*, Isaac Asimov, Folio. *La Science-Fiction en France dans les années 50*, Francis Saint-Martin, Les Moutons Électriques. *Astounding*, Alec Nevala-Lee, Dey Street books. *Billion Year Spree*, Brian Aldiss, Doubleday.

In dieser deutschen Edition der ursprünglich in Frankreich veröffentlichten »Geschichte der Science-Fiction« wurden die Originaltitel der genannten Werke beibehalten. Sofern deutsche Ausgaben existieren, werden sie in Klammern dahinter genannt.

# Die Ursprünge der SF: Von der Odyssee bis Frankenstein – Von der Antike bis zum frühen 19. Jahrhundert



»DER EINZIGE WEG, DIE GRENZEN DES MÖGLICHEN ZU FINDEN, IST, EIN KLEIN WENIG ÜBER DIESE HINAUS IN DAS UNMÖGLICHE VORZUSTOSSEN.«

ZWEITES DER DREI GESETZE VON ARTHUR CHARLES CLARKE

SCIENCE-FICTION FLUTET UNSEREN ALLTAG. VIELE DER GROSSEN US-AMERIKANISCHEN FILMPRODUKTIONEN, DIE IN UNSERE KINOS KOMMEN, LASSEN SICH DEM SF-GENRE ZURECHNEN. WIR BEGEGNEN IHR IN DER WERBUNG ODER AUF DEN GERÄTEN, DIE WIR TAGTÄGLICH BENUTZEN: SMARTPHONES, COMPUTER, SPIELKONSOLEN. SCIENCE-FICTION IST ALLGEGENWÄRTIG!



ARTHUR C. CLARKE, EINER DER BERÜHMTESTEN SCIENCE-FICTION-AUTOREN DES 20. JAHRHUNDERTS, SAGTE: »WENN EIN ANGESEHENER, ABER ÄLTERER WISSENSCHAFTLER BEHAUPTET, DASS ETWAS MÖGLICH IST, HAT ER MIT AN SICHERHEIT GRENZENDER WAHRSCHEINLICHKEIT RECHT; WENN ER BEHAUPTET, DASS ETWAS UNMÖGLICH IST, HAT ER HÖCHSTWAHRSCHEINLICH UNRECHT.«



ARTHUR C. CLARKE'S SCIENCE-FICTION IST DAS PERFEKTE BEISPIEL DAFÜR, WAS DAS GENRE HERVORZUBRINGEN IMSTANDE IST. CLARKE WAR VIELSEITIG VERANLAGT, ER WAR AUCH FERNSEHMODERATOR, FUTURIST... UND ERFINDER.



SO ENTWARF ER DAS KONZEPT EINES GEOSTATIONÄREN SATELLITEN UND AKTUALISIERTE DANN IN SEINEM ROMAN *THE FOUNTAINS OF PARADISE* (FAHRSTUHL ZU DEN STERNEN) SEINE THEORIE EINES WELTRAUMLIFTS, WIE ER DERZEIT IN JAPAN ENTWICKELT WIRD UND 2050 EINSATZBEREIT SEIN SOLL.



ICH HABE AUCH DAS MODERNE KINO BEEINFLUSST, DENN ICH BIN DER AUTOR VON *THE SENTINEL* (DER WÄCHTER), EINER KURZGESCHICHTE, DIE STANLEY KUBRICKS KLASSIKER *2001: A SPACE ODYSSEE* VON 1968 ALS VORLAGE DIENTE.

NICHT WAHR, HAL?



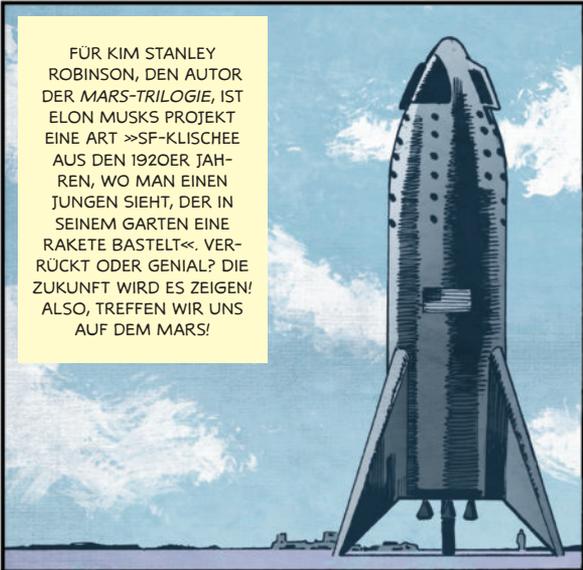
HÖREN SIE, ARTHUR, ICH REGISTRIERE, WIE IHR EGO MIT IHNEN DURCHGEHT. ICH RATE IHNEN, EIN BERUHIGUNGSMITTEL ZU NEHMEN UND ZUR BESINNUNG ZU KOMMEN.



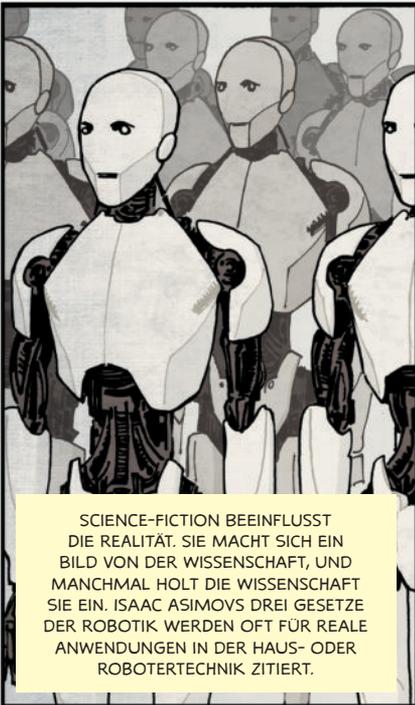
SCIENCE-FICTION LÄSST UNS TRÄUMEN, DIE FANTASIE ERGREIFT DIE MACHT. BEISPIELSWEISE IN BEZUG AUF DIE EROBERUNG DES WELTRAUMS, DIE FÜR KOMMENDE GENERATIONEN ZU EINER GROSSEN HERAUSFORDERUNG GEWORDEN IST. VON GUSTAVE LE ROUGE ÜBER STANLEY G. WEINBAUM UND RAY BRADBURY BIS HIN ZU IAN MCDONALD UND KIM STANLEY ROBINSON - DER ROTE PLANET MARS HAT SCHON IMMER DIE FANTASIE DER SCHRIFTSTELLER BEFLÜGELT.



SCIENCE-FICTION-LESER ELON MUSK, GRÜNDER VON TESLA MOTORS UND SPACE X, HEGT DEN VERRÜCKTEN PLAN, AUF DEM MARS EINE MENSCHLICHE SIEDLUNG ZU ERRICHTEN. GERNE VERWEIST ER AUF AUTOREN, DIE IHN BEEINFLUSST HABEN. ER EMPFIEHLT ROBERT A. HEINLEIN, DESSEN LIBERTÄRER ROMAN *THE MOON IS A HARSH MISTRESS* (MOND-SPUREN) IHN EBENSOWIE NACHHALTIG GEPRÄGT HAT WIE DER *FOUNDATION*-ZYKLUS VON ISAAC ASIMOV.



FÜR KIM STANLEY ROBINSON, DEN AUTOR DER *MARS-TRILOGIE*, IST ELON MUSKS PROJEKT EINE ART »SF-KLISCHEE AUS DEN 1920ER JAHREN, WO MAN EINEN JUNGEN SIEHT, DER IN SEINEM GARTEN EINE RAKETE BASTELT«. VERRÜCKT ODER GENIAL? DIE ZUKUNFT WIRD ES ZEIGEN! ALSO, TREFFEN WIR UNS AUF DEM MARS!



SCIENCE-FICTION BEEINFLUSST DIE REALITÄT. SIE MACHT SICH EIN BILD VON DER WISSENSCHAFT, UND MANCHMAL HOLT DIE WISSENSCHAFT SIE EIN. ISAAC ASIMOV'S DREI GESETZE DER ROBOTIK WERDEN OFT FÜR REALE ANWENDUNGEN IN DER HAUS- ODER ROBOTERTECHNIK ZITIERT.



WENN WIR VON »ASTRONAUTIK« SPRECHEN, BENUTZEN WIR EINEN BEGRIFF, DER VON EINEM FRANZOSEN GEPRÄGT WURDE, VON JOSEPH HENRI HONORÉ BOEX, BESSER BEKANNT ALS J. H. ROSNY AÎNÉ, AUTOR VON *LA GUERRE DU FEU* (AM ANFANG WAR DAS FEUER).



UND WAS IST MIT DER TELEPORTATION? WIE, DAS GIBT ES NICHT? CHINESISCHEN WISSENSCHAFTLERN IST ES GELUNGEN, EIN PHOTON ZU EINEM SATELLITEN ZU TELEPORTIEREN, DER SICH IN 500 KM HÖHE BEFINDET! ÜBRIGENS... MACHEN SIE SICH BEREIT... DENN IN DREI SEKUNDEN TELEPORTIEREN WIR SIE MITTEN HINEIN IN DIE GESCHICHTE DER SCIENCE-FICTION! 3... 2... 1...



ES WAR SCHON IMMER SCHWIERIG, EIN GENAUES DATUM FÜR DIE ANFÄNGE DER SCIENCE-FICTION ZU NENNEN. IM MODERNEN SINN IST SIE ERST NACH DEN GROSSEN INDUSTRIELLEN UMWÄLZUNGEN ENTSTANDEN. DOCH DIE VORSTELLUNG VON WUNDERSAMEN GESCHEHNISSEN KEIMTE VON JEHER IN DER FANTASIE DES MENSCHEN. MAN FINDET SIE QUER DURCH DIE GESCHICHTE, ETWA IM *GILGAMESCH-EPOS*, DAS MEHR ALS 2.000 JAHRE VOR CHRISTI GEBURT ENTSTAND.

NATÜRLICH WIRD DIE SCIENCE-FICTION, WIE ALLE LITERATUR, AUCH VON HOMERS *ODYSSEE* (8. JHDT. V. CHR.) GEPRÄGT WERDEN. ÜBER JAHRHUNDERTE HINWEG GREIFT MAN IMMER WIEDER AUF DIE ABENTEUER DES ODYSSEUS IN ALL IHREN EINZELHEITEN ZURÜCK.



WENN WIR SCHON BEI ARISTOPHANES UND XENOPHON (5. JHDT. V. CHR.) EINE ANTIKE FORM DES WUNDERBAREN ERKENNEN KÖNNEN, SO GILT DAS ERST RECHT FÜR DAS 2. JH. V. CHR., IN DEM LUKIAN VON SAMOSATA EINE SELTSAME ERZÄHLUNG SCHRIEB: *WAHRE GESCHICHTEN*, DER BERICHT EINER REISE VON DER ERDE ZUM MOND, VERMUTLICH DIE ERSTE IHRER ART IN EINER LANGEN REIHE!



ERWÄHNT SEIEN AUCH JULES VERNE (*VON DER ERDE ZUM MOND*, 1865), GEORGES MÉLIÈS (*DIE REISE ZUM MOND*, 1902), HERGÉS BERÜHMTES *TIM UND STRUPPI-DIPTYCHON REISEZIEL MOND* UND *SCHRITTE AUF DEM MOND*, ERSCHIENEN 1953 UND 1954.



AUCH ICH, CYRANO DE BERGERAC, WAR AUF DEM MOND. ICH HABE *L'AUTRE MONDE, OU LES ESTATS ET EMPIRES DE LA LUNE\** GESCHRIEBEN, DAS 1657 VON MEINEM FREUND HENRI LE BRET ÜBERARBEITET UND »BEREINIGT« WURDE, UM DIE ZENSUR ZU UMGEHEN. ES IST EINE SATIRE AUF MEINE ZEIT, IN DER ICH MICH AUF DEN MOND SCHICKEN LASSE, UM DORT DEN HANSWURST ZU SPIELEN. DORT BEGEGNE ICH UNTER ANDEREM ADAM UND EVA, DEN SELENITEN UND... DEM TEUFEL! ÜBRIGENS ZAHLT MAN DORT OBEN MIT GEDICHTEN!



KURZ VOR CYRANO, IM JAHR 1516, VERÖFFENTLICHT THOMAS MORUS, EIN ENGLISCHER KANONIKER, PHILOSOPH UND POLITIKER, EINEN GRUNDLEGENDEN TEXT MIT DEM TITEL *UTOPIA*. BASIEREND AUF DEM IDEAL DER GLEICHHEIT VON MENSCHEN, ERZÄHLT ER VOM LEBEN AUF DER INSEL UTOPIA, EINEM VOR DEN VERDERBLICHEN EINFLÜSSEN DER AUSSENWELT GESCHÜTZTEN ORT. MIT DIESEM WERK MARKIERT ER DIE GEBURTSTUNDE DES GESAMTEN UTOPISCHEN DENKENS.

\* DEUTSCHE AUSGABE: *DIE STAATEN UND REICHE DES MONDES*



ÜBERALL DORT, WO EIGENTUM EIN INDIVIDUALRECHT UND GELD DAS MASS ALLER DINGE IST, WERDEN SICH NIEMALS WOHLSTAND UND SOZIALE GERECHTIGKEIT HERSTELLEN LASSEN.



WIE VIELE STÄDTE HABT IHR, UND WIE LEBEN DIE MENSCHEN DORT?

DIE INSEL BESTEHT AUS VIERUNDFÜNFZIG STÄDTEN, ALLE IDENTISCH, ALLE QUADRATISCH. JEDER BÜRGER MUSS ZWEI JAHRE IN DER LANDWIRTSCHAFT ARBEITEN UND SICH ANSCHLIESSEND EINEN HANDWERKLICHEN BERUF SUCHEN. MÜSSIGANG GIBT ES HIER NICHT!!



ABER IHR HABT DOCH ADLIGE? INTELEKTUELLE?

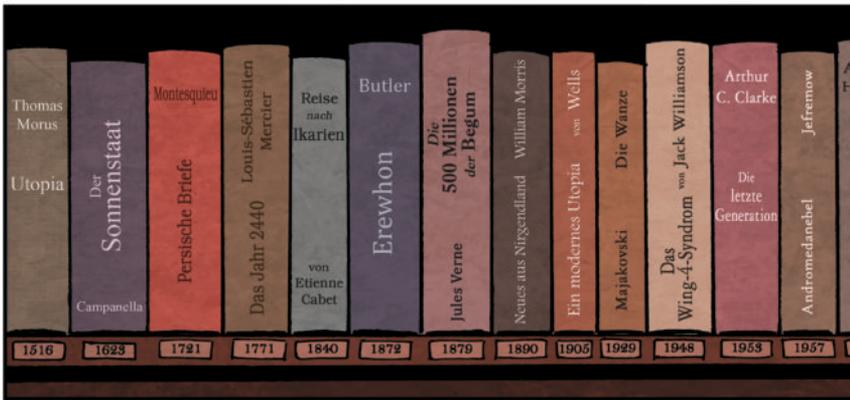
DA IHR DIE ADLIGEN ERWÄHNT, SOLLTET IHR WISSEN, DASS DIE HAUPTURSACHE FÜR DAS ÖFFENTLICHE ELEND DIE ÜBERGROSSE ANZAHL VON ADLIGEN IST, DIE NICHT NUR SELBST IM MÜSSIGANG VON DER ARBEIT ANDERER WIE DROHNEN LEBEN, SONDERN DIE LANDBEBAUER IHRER GÜTER DER ZU ERHÖHENDEN RENTEN WEGEN BIS AUF'S BLUT SCHINDEN.



THOMAS MORUS WIRD AUS POLITISCHEN MOTIVEN DES HOCHVERRATS AN KÖNIGIN ANNE BOLEYN ANGEKLAGT. DEM OFFIZIER, DER IHM HILFT, DAS SCHAFOTT ZU BESTEIGEN, AUF DEM ER ENTHAUPTET WERDEN SOLL, WIRD ER SAGEN...



ICH BITTE EUCH, HERR LEUTNANT... HELFT MIR HINAUFG. HERUNTER KOMME ICH ALLEIN.



TATSACHE IST, DASS MORUS' UTOPIA (DAS WORT BEDEUTET »AN KEINEM ORT«, »ORT, DER NIRGENDWO EXISTIERT«) DAS DENKEN TIEFGREIFEND BEEINFLUSST HAT. UNZÄHLIGE GEISTESGRÖSSEN HABEN IM LAUFE DER JAHRHUNDERTE DARAUF BEZUG GENOMMEN, WÄHREND DIE VERFASSER VON SCIENCE-FICTION-LITERATUR EINEN ERZÄHLTYPUS HERVORBRINGEN, DER DIE UTOPIE IN IHR GEGENTEIL VERKEHRT: DIE DYSTOPIE.

ZUM LESEN EMPFOHLEN: BRAVE NEW WORLD (SCHÖNE NEUE WELT) VON ALDOUS HUXLEY, 1984 VON GEORGE ORWELL UND FAHRENHEIT 451 VON RAY BRADBURY.



BEDEUTENDE WERKE, DIE DER SCIENCE-FICTION SUBSTANZ VERLEIHEN, REIHEN SICH NUN ANEINANDER, DARUNTER *GULLIVER'S TRAVELS* (GULLIVERS REISEN) VON JONATHAN SWIFT AUS DEM JAHR 1726.



FRANKREICH ERLEBT IM 18. JAHRHUNDERT EINE WELLE VON UTOPISCHEN SCHRIFTEN, ROBINSONADEN UND AUSSERGEWÖHNLICHEN REISEERZÄHLUNGEN. HIER WÄRE BESONDERS RESTIF DE LA BRETONNE ZU NENNEN, AUTOR VON *LA DÉCOUVERTE AUSTRALE PAR UN HOMME-VOLANT* (DER FLIEGENDE MENSCH), ERSCHIENEN 1781, IN DEM DER HELD VICTORIN EINE FLUGMASCHINE KONSTRUIERT, DIE ES IHM ERMÖGLICHT, AUF DEN UNBESTEIGBAREN BERG ZU GELANGEN UND DORT EINE PATRIARCHALISCHE GESELLSCHAFT ZU GRÜNDEN.



OH, CHRISTINE, ICH LIEBE EUCH SO SEHR. WOLLT IHR MICH HEIRATEN?!

NEIN, VICTORIN. DU BIST EIN BÜRGERLICHER, ICH BIN EINE ADLIGE. ZWISCHEN UNS KANN ES KEINE LIEBE GEBEN!



ZUM DESPOTEN GEWORDEN, WIRD VICTORIN EINE WEITERE INSEL EROBERN, DIE DER NACHTMENSCHEN. ZWISCHEN DEN ZEILEN ÜBT RESTIF DE LA BRETONNE HEFTIGE KRITIK AM KOLONIALISMUS.



IM JAHR 1810, ALS IN ENGLAND DIE INDUSTRIELLE REVOLUTION EINSETZT, NIMMT DORT AUCH EINE ANDERE IHREN ANFANG, DIE DER SCIENCE-FICTION...





SOMMER 1817. EINE GEWISSE MARY GODWIN, DIE KÜNFTIGE MARY SHELLEY, SETZT UNTER DAS MANUSKRIFT EINES ROMANS MIT DEM TITEL FRANKENSTEIN OR THE MODERN PROMETHEUS (FRANKENSTEIN ODER DER MODERNE PROMETHEUS) DAS WORT »ENDE«. DIESE ERZÄHLUNG, IM JANUAR 1818 VERÖFFENTLICHT, GILT ALS DAS ERSTE GROSSE WERK DER SCIENCE-FICTION.



DER ROMAN ENTSTAND SCHLICHT AUF EINEM URLAUB IN DER SCHWEIZ, DEN MARY, DAMALS DIE GELIEBTE DES DICHTERS PERCY BYSSHE SHELLEY, ZUSAMMEN MIT EINER GRUPPE VON »ROMANTIKERN« IN DER VILLA DIODATI AM GENÈVE SEE VERBRACHTE.



ZU IHNEN GEHÖRTEN DER BEREITS NAMHAFTE JOHN WILLIAM POLIDORI, EINER DER FÜHRENDE KÖPFE DER BEWEGUNG, LORD BYRON UND SCHLIESSLICH DER DICHTER PERCY SHELLEY.



DER SOMMER DES JAHRES 1816 ZEIGT SICH BESONDERS FINSTER UND VERRÉGNET. UM DEM TRÜBSINN ZU ENTFLEHEN, SCHLÄGT PERCY SHELLEY SEINEN FREUNDEN VOR, SICH GEISTIG ZU BESCHÄFTIGEN.



WIE TROSTLOS! HÖRT DENN DIESER REGEN NIEMALS AUF?

DIESE DÜSTERE STIMMUNG LÄDT FÖRM LICHT DAZU EIN, EINE... EINE GEISTERGESCHICHTE ZU SCHREIBEN... WAS HALTET IHR DAVON, MEINE FREUNDE?

DAS IST EINE AUSGEZEICHNETE IDEE!

JA, WARUM NICHT?



ANGEBLICH HAT MARY SHELLEY 1814 ZUSAMMEN MIT PERCY UND MARY JANE CLAIRMONT, DER ÜBERSETZERIN VON GRIMMS MÄRCHEN, DIE BURG FRANKENSTEIN IN MÜHLTAL BESUCHT.

WELCH HERRLICHE FESTUNG, UMHÜLLT VON EINEM GEHEIMNISVOLLEN ZAUBER...

HIER LEBTE DER PHILOSOPH UND ALCHEMIST JOHANN KONRAD DIPPEL, DER DER KETZEREI ANGEKLAGT WAR. SEINE ARBEITEN FÜHRTEN EHER ZUFÄLLIG ZUR ERFINDUNG EINES NEUEN PIGMENTS... DES BERLINER BLAU. UND...

UND?



MAN SAGT, DASS DIPPEL EINIGEN SEHR SELTSAMEN IDEEN ANHING...

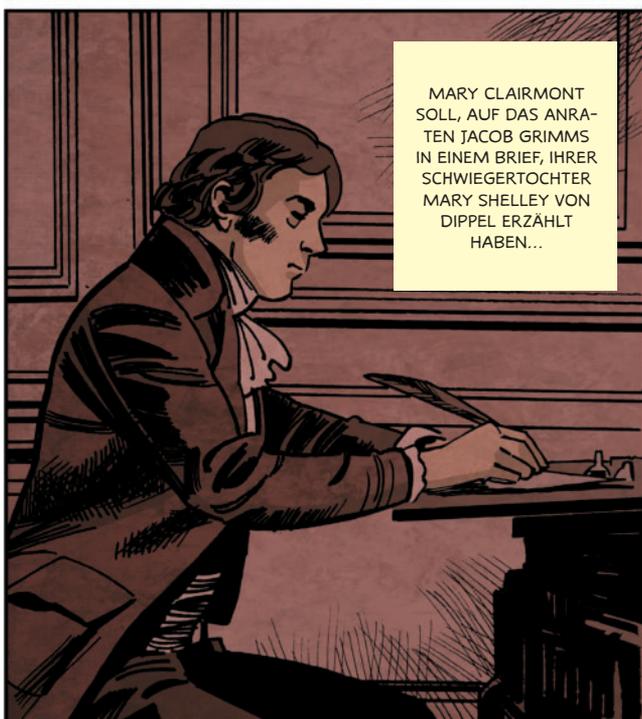
OH, ERZÄHLEN SIE UNS MEHR DARÜBER!

NUN, ER... ER SUCHTE NACH EINEM LEBENSELIXIER.

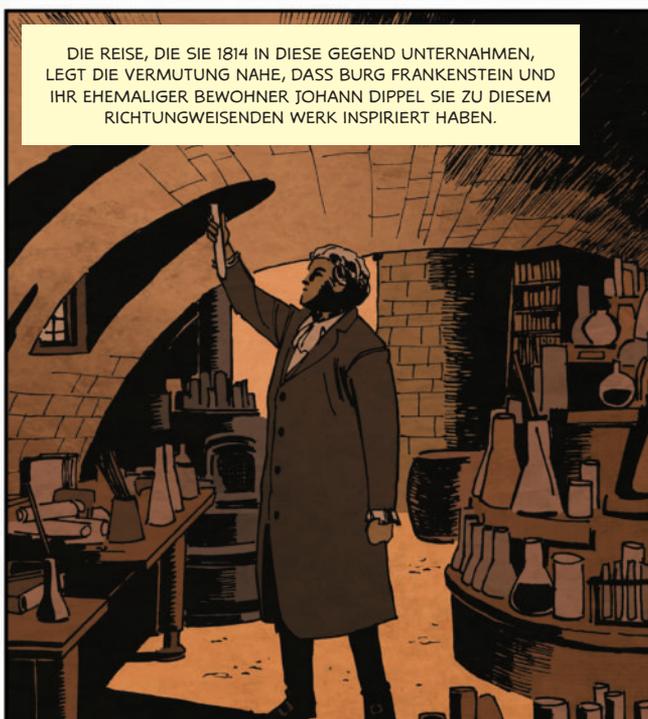


EINEM LEBENSELIXIER?

UM DAS EWIGE LEBEN ZU FINDEN. ER SCHEUTE NICHT EINMAL DAVOR ZURÜCK, ES AN TIEREN ZU ERPROBEN. ER GLAUBTE, MAN KÖNNE DIE SEELE EINES MENSCHEN IN EINEN ANDEREN KÖRPER ÜBERTRAGEN.



MARY CLAIRMONT SOLL, AUF DAS ANRATEN JACOB GRIMMS IN EINEM BRIEF, IHRER SCHWIEGERTOCHTER MARY SHELLEY VON DIPPEL ERZÄHLT HABEN...



DIE REISE, DIE SIE 1814 IN DIESE GEGEND UNTERNAHMEN, LEGT DIE VERMUTUNG NAHE, DASS BURG FRANKENSTEIN UND IHR EHEMALIGER BEWOHNER JOHANN DIPPEL SIE ZU DIESEM RICHTUNGSGEWISSEN WERK INSPIRIERT HABEN.

WIR WISSEN AUCH, DASS SHELLEY UND IHRE FREUNDE WÄHREND IHRES AUFENTHALTS IN DER VILLA DIODATI ÜBER LUIGI GALVANI SPRACHEN, EINEN WISSENSCHAFTLER, DER DIE WIRKUNG VON ELEKTRIZITÄT AUF TIERISCHES UND ORGANISCHES GEWEBE UNTERSUCHTE.



EINE JÜNGERE THEORIE BESAGT, DASS SICH MARY SHELLEY VON *LE MIROIR DES ÉVÉNEMENTS ACTUELS* HATTE INSPIRIEREN LASSEN, EINEM 1790 ERSCHEINENEN FRANZÖSISCHEN MÄRCHEN VON FRANÇOIS-FÉLIX NOGARET, IN DEM EIN ERFINDER NAMED »FRANKÉSTEIN« EINE FLÖTE SPIELENDEN AUTOMATEN KONSTRUIERT, MIT DESSEN HILFE ER EINE JUNGE FRAU ZU VERFÜHREN VERSUCHT.



MARY SHELLEY BRINGT RATIONALITÄT IN IHRE »PHANTASTIK« EIN. DAS DAMALS BEÄNGSTIGENDE AN IHRER GESCHICHTE ABER IST DIE REALISTISCHE DARSTELLUNG DER »WIEDERBELEBUNG« EINES TOTEN DURCH DIE WISSENSCHAFT.

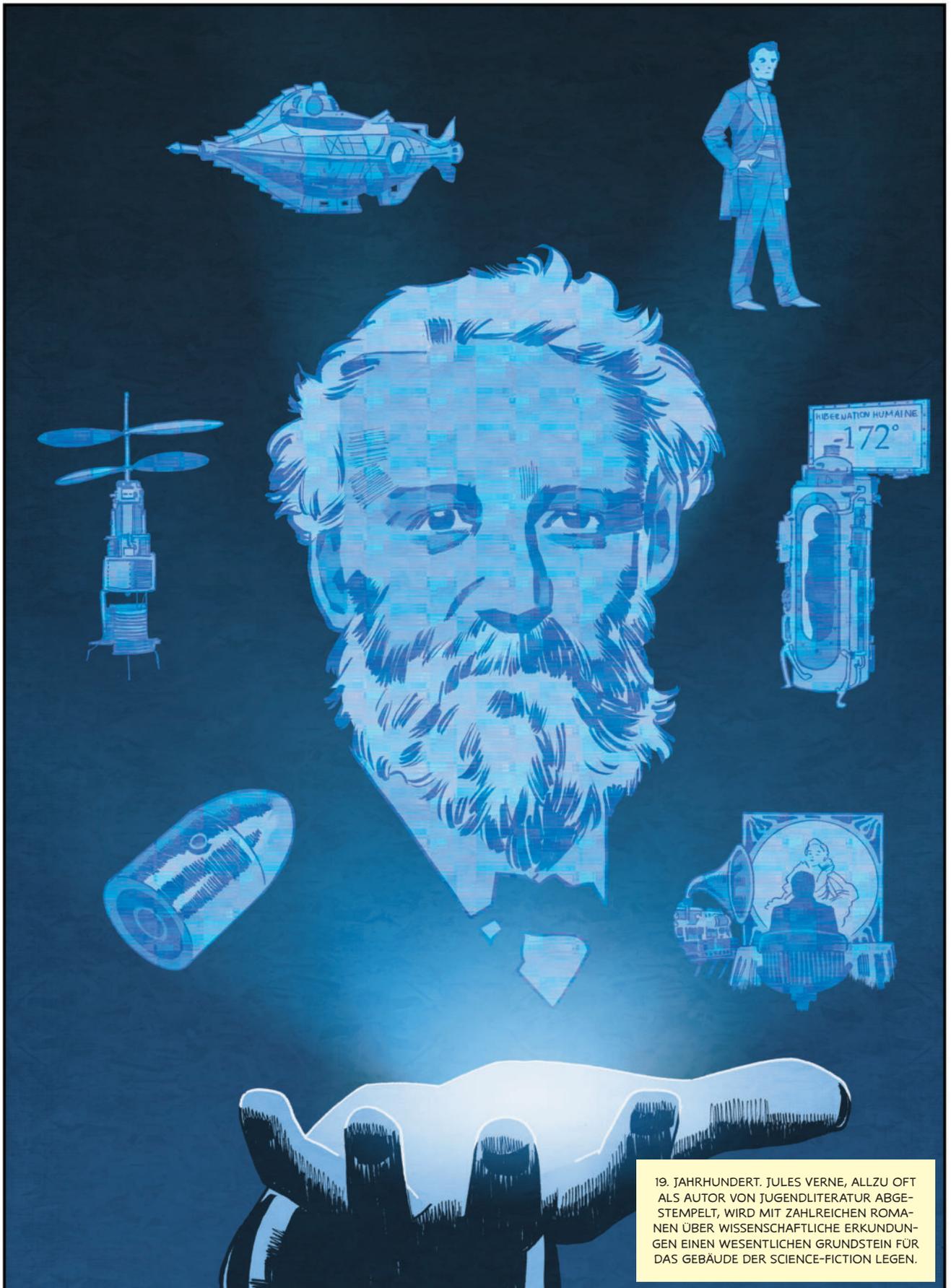


WIR STELLEN UNS FRANKENSTEIN OFT ALS EINE HORROR-ERZÄHLUNG VOR, WÄHREND ES SICH IN WIRKLICHKEIT UM DAS ERSTE WIRKLICH BEDEUTENDE BEISPIEL LUPENREINER SCIENCE-FICTION HANDELT... DIE GEBURT DER KREATUR HAT NICHTS METAPHYSISCHES, SONDERN LÄSST SICH DURCH WISSENSCHAFT UND DAS WUNDER DER ELEKTRIZITÄT ERKLÄREN...

IN ENGLAND WÜRDEN EIN GEWISSER HERBERT GEORGE WELLS UND SEIN DR. MOREAU DEM NICHT WIDERSPRECHEN...

DIE SCIENCE-FICTION, AUCH WENN SIE NOCH NICHT DIESEN NAMEN TRÄGT, IST GEBOREN, UND SIE HAT EINE MUTTER!

## Jules Verne, ein Visionär der Wissenschaft: Frankreich, 19. Jahrhundert





DIE FRANZÖSISCHE SCIENCE-FICTION VERDANKT DIESEM KIND, DAS SOEBEN AUF DIE WELT GEKOMMEN IST, EINE MENGE. DER KRITIKER JACQUES VAN HERP WIRD SPÄTER SOGAR SAGEN, OHNE DIESES KIND HÄTTE ES DIE SCIENCE-FICTION GAR NICHT GEGEBEN! ABER BEVOR WIR ERKLÄREN WARUM, KEHREN WIR ZURÜCK IN DAS HAUS, IN DEM EIN BABY SEINE ERSTEN SCHREIE AUSSTÖSST.



DIESER SÄUGLING, DER AM 8. FEBRUAR 1828 IN NANTES ZUR WELT KOMMT, IST JULES VERNE, EINER DER GRÜNDVÄTER DER FRANZÖSISCHEN SCIENCE-FICTION.



JULES, GEBOREN ALS SOHN VON PIERRE VERNE UND SOPHIE ALLOTTE DE LA FUYÈ, IST DAS ÄLTESTE VON FÜNF KINDERN EINER BÜRGERLICHEN FAMILIE. SEINE GESAMTE KINDHEIT VERBRINGT ER IN UND UM NANTES.



JULES BESUCHT EINE KATHOLISCHE SCHULE IN SAINT-STANISLAS, WO ER MIT KINDERN AUS WEIT ENTFERNTEN WELTGEGENDEN ZUSAMMENTRIFFT, ETWA AUS GUADELOUPE. DIES WECKT IN IHM SCHON FRÜH DIE LUST AM REISEN. UND IN DER TAT SOLLTE SICH DIE ENTDECKERLAUNE DES JUNGEN VERNE SCHON BALD ZEIGEN...



IN DIESEM ZUSAMMENHANG WIRD ERZÄHLT, DASS JULES VERNE IM ALTER VON ELF JAHREN ALS SCHIFFSJUNGE AUF EINEM SCHIFF ANHEUERN WOLLTE, DAS NACH INDIEN AUSLAUFEN SOLLTE. SEIN VATER HABE IHN DANN IN PAIMBEUF VON BORD GEHOLT. ABER... DAS IST NUR EINE LEGENDE...

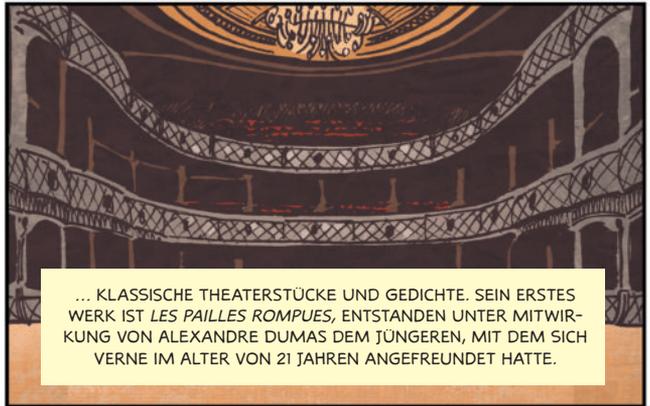




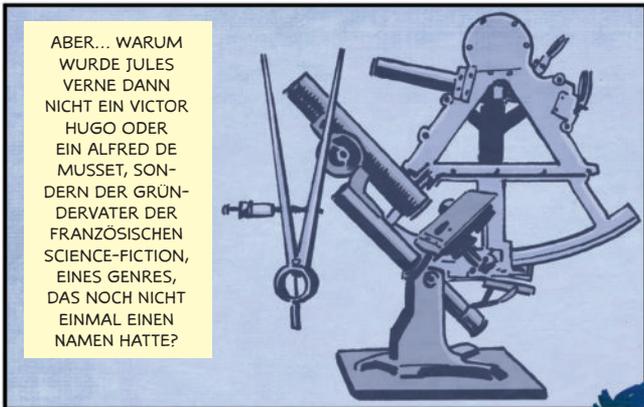
JULES SETZT SEINE AUSBILDUNG IN PORT ROYAL FORT UND MACHT 1846 IN RENNES SEINEN ABSCHLUSS IN RHETORIK UND PHILOSOPHIE MIT DER NOTE »BEFRIEDIGEND«.



1848 ZIEHT ER NACH PARIS, UM DORT JURA ZU STUDIEREN. IN DIESER ZEIT DER FREIHEIT BEGINNT ER SEINE ERSTEN WERKE ZU VERFASSEN...



... KLASSISCHE THEATERSTÜCKE UND GEDICHTE. SEIN ERSTES WERK IST *LES PAILLES ROMPUES*, ENTSTANDEN UNTER MITWIRKUNG VON ALEXANDRE DUMAS DEM JÜNGEREN, MIT DEM SICH VERNE IM ALTER VON 21 JAHREN ANGEFREUNDET HATTE.



ABER... WARUM WURDE JULES VERNE DANN NICHT EIN VICTOR HUGO ODER EIN ALFRED DE MUSSET, SONDERN DER GRÜNDERVATER DER FRANZÖSISCHEN SCIENCE-FICTION, EINES GENRES, DAS NOCH NICHT EINMAL EINEN NAMEN HATTE?

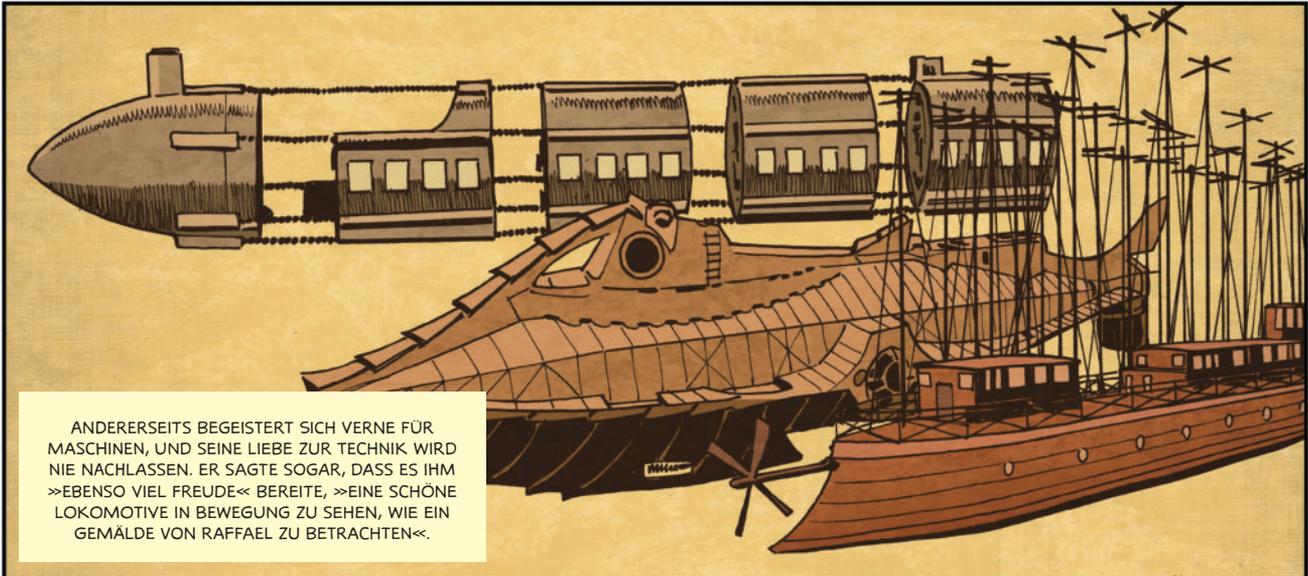


WIR BEFINDEN UNS AM BEGINN DER ZWEITEN INDUSTRIELLEN REVOLUTION, DIE UM 1870 IHREN ANFANG NAHM UND 1945 ENDEN WIRD. NOCH WEISS JULES VERNE ES NICHT, ABER ER WIRD IHR GESICHT WERDEN, IHR POET AUF DER STARTRAMPE IN UNSERE MODERNE WELT.



IN WAHRHEIT GAB ES NICHTS, DAS VERNE PRÄDESTINIERT, AUTOR VON WISSENSCHAFTSROMANEN ZU WERDEN. ER HAT DIES ÜBRIGENS SELBST ZUGEGBEN:

ICH KANN NICHT SAGEN, DASS ICH VON DER WISSENSCHAFT BESONDERS FASZINIERT SEI. ICH WAR ES NIE. DAS HEISST, ICH HABE NIE EIN WISSENSCHAFTLICHES STUDIUM ABSOLVIERT.



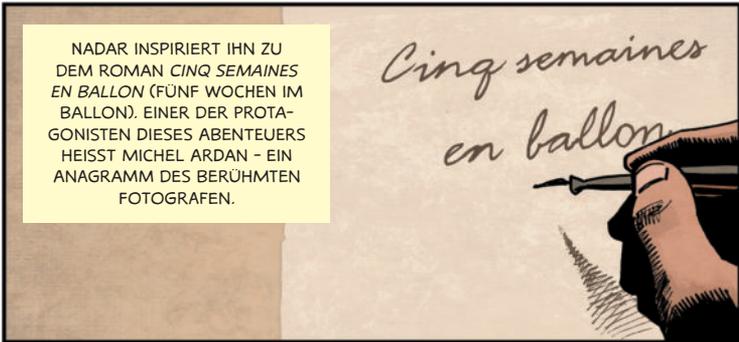
ANDERERSEITS BEGEISTERT SICH VERNE FÜR MASCHINEN, UND SEINE LIEBE ZUR TECHNIK WIRD NIE NACHLASSEN. ER SAGTE SOGAR, DASS ES IHM »EBENSO VIEL FREUDE« BEREITE, »EINE SCHÖNE LOKOMOTIVE IN BEWEGUNG ZU SEHEN, WIE EIN GEMÄLDE VON RAFFAEL ZU BETRACHTEN«.



JULES VERNE, INZWISCHEN JURIST, HEIRATET 1857 DIE JUNGE WITWE HONORINE DE VIANE. DAS JUNGE PAAR FÜHRT EIN ANGENEHMES LEBEN, WAS JULES DIE MÖGLICHKEIT GIBT ZU SCHREIBEN.



SCHREIBEN JA, ABER WAS? JULES VERNES BEGEGNUNG MIT NADAR IM JAHR 1860 SOLLTE IN DIESER HINSICHT ENTSCHEIDEND SEIN. NADAR WAR FOTOGRAF, SCHRIFTSTELLER, KARIKATURIST UND... AERONAUT, DAMALS BERÜHMT FÜR SEIN INTERESSE AN BALLONS UND LUFTSCHIFFEN.



NADAR INSPIRIERT IHN ZU DEM ROMAN *CINQ SEMAINES EN BALLON* (FÜNF WOCHEN IM BALLON). EINER DER PROTAGONISTEN DIESER ABENTEUERS HEISST MICHEL ARDAN - EIN ANAGRAMM DES BERÜHMTEN FOTOGRAFEN.



1861 MACHT IHN ALFRED DE BRÉHAT, EIN HEUTE VERGESSENER SCHRIFTSTELLER, MIT PIERRE-JULES HETZEL BEKANNT. EINE WEGWEISENDE BEGEGNUNG UND DER BEGINN EINER FRUCHTBAREN ZUSAMMENARBEIT, AUS DER DIE *VOYAGES EXTRAORDINAIRES* ENTSTEHEN, DIE »AUSSERGEWÖHNLICHEN REISEN«. HETZEL WAR ALS VERLEGER GEFÜRCHTET, UND ER NAHM AUCH VERNE DERMASSEN HART RAN, DASS DIESER SO MANCHEN SEINER BRIEFE MIT »IHR ARBEITSTIER« UNTERZEICHNETE.



IN DER ZEIT ZWISCHEN 1859 UND 1861 UNTERNIMMT JULES MEHRERE REISEN NACH SCHOTTLAND UND SKANDINAVIEN, AUF DENEN ER VIELFACHE ANREGUNGEN FÜR SEINE ERSTEN WERKE FINDET.



DES PARISER LEBENS EIN WENIG ÜBERDRÜSSIG, BESCHLIESST DAS EHEPAAR VERNE 1866, AUF LAND ZU ZIEHEN, UND ERWIRBT EIN HAUS IN LE CROTOY, EINER HÜBSCHEN HAFENGEMEINDE AN DER BUCHT DER SOMME.



DORT VERFASST JULES VERNE EINES SEINER POPULÄRSTEN WERKE: VINGT MILLE LIEUES SOUS LES MERS (20.000 MEILEN UNTER DEM MEER), ERSCHIENEN 1869-70.

LANGE ZEIT GING IM ORT DAS GERÜCHT UM, VERNE HABE IM HAFEN EIN MODELL SEINER »NAUTILUS« VERSTECKT, DAS ALLERDINGS NIE ENTDECKT WURDE. VERNES ROMAN JEDOCH, DIE »NAUTILUS« UND KAPITÄN NEMO FANDEN SOFORT EINGANG IN DIE GESCHICHTE DER POPULÄRLITERATUR UND INSPIRIERTEN ZAHLREICHE AUTOREN, ETWA PAUL D'IVOI (CORSAIRE TRIPLEX (KORSAR TRIPLEX)) UND ÉMILE-AUGUSTE-CYPRIEN DRIANT ALIAS CAPTAIN DANRIT, ABER AUCH WISSENSCHAFTLER, BSPW. DEN POLARFORSCHER »COMMANDANT« JEAN-BAPTISTE CHARCOT, DESSEN AUSTRALISCHER KOLLEGE SIR GEORGE HUBERT WILKINS 1931 EIN U-BOOT KONSTRUIERTE, DAS ER »NAUTILUS« TAUFTE.



1864 VERÖFFENTLICHT VERNE VOYAGE AU CENTRE DE LA TERRE (DIE REISE ZUM MITTELPUNKT DER ERDE), ANGEREGT DURCH DIE LEKTÜRE VON GEORGE SANDS FANTASIEVOLLEM ROMAN LAURA, VOYAGE DANS LE CRYSTAL (LAURA ODER DIE REISE IN DEN KRISTALL). ES KANN NICHT GENUG BETONT WERDEN, WIE STOLZ VERNE AUF DIE MEINUNG DER VON IHM BEWUNDERTEN SCHRIFTSTELLER WAR. GEORGE SAND INSPIRIERTE IHN AUCH ZU VINGT MILLE LIEUES SOUS LES MERS, UND DAS DURCH EINEN BRIEF...



Ich danke Ihnen, Monsieur, für die liebenswerten Worte, die Sie in zwei ergreifende Werke gelegt haben, mit denen es Ihnen gelungen ist, mich von einem tief empfundenen Schmerz abzulenken und mir meine innere Unruhe ein wenig erträglicher zu machen. \* Es betrübt mich, dass ich nach Beendigung der Lektüre nicht noch ein weiteres Dutzend zu lesen habe. Ich hoffe, Sie werden uns schon bald in die Tiefe der Meere entführen und Ihre Figuren in jenen Tauchapparaten reisen lassen, die Ihr Wissen und Ihre Fantasie vervollkommen werden.

WÄHREND NEMO EINE FIKTIONALE FIGUR BLEIBT, GILT DIE NAUTILUS BIS HEUTE ALS SYMBOL FÜR DEN TECHNISCHEN FORTSCHRITT, DEN VERNE KOMMEN SAH. VINGT MILLE LIEUES SOUS LES MERS IST DAS ERSTE GROSSE UNTERWASSERABENTEUER UND WURDE ETLICHE MALE ADAPTIERT - IN COMICS, FERNSEHSERIEN (IN DEN 1990ER JAHREN Z. B. IN SEAQUEST DSV) UND IM FILM, ALLEN VORAN DER 1954 UNTER DER REGIE VON RICHARD FLEISCHER ENTSTANDENEN VERSION MIT JAMES MASON IN DER ROLLE VON KAPITÄN NEMO UND KIRK DOUGLAS IN DER DES HELDEN NED LAND.



\* IHR LEBENSGEFÄHRTE ALEXANDRE MANCEAU LAG IM STERBEN.



FÜR VIELE SPEZIALISTEN GEHÖRT AUCH EDGAR ALLAN POE, DER IN FRANKREICH VON DEM DICHTER CHARLES BAUDELAIRE ÜBERSETZT WURDE, ZU DEN VÄTERN DER SCIENCE-FICTION, MIT EINIGEN VORLÄUFERTEXTEN, VOR ALLEM ABER DANK DES STARKEN EINFLUSSES, DEN ER AUF DIE ZWEI SÄULENHEILIGEN DES GENRES AUSÜBTE: AUF JULES VERNE UND H. G. WELLS.



EIN GENIE, DIESER POE, EIN WAHRES GENIE!

JULES VERNE ENTWICKELT SICH WEITER. MIT *LES SPHINX DES GLACES* (DIE EIS-SPHINX) SCHREIBT ER EINE ART FORTSETZUNG VON *THE NARRATIVE OF ARTHUR GORDON PYM* (DER BERICHT DES ARTHUR GORDON PYM), MIT DER ER POES PHANTASTISCHE ERZÄHLUNG ZU EINEM RATIONALEN ABSCHLUSS BRINGT.

5. OKTOBER. IN DEN SALONS DES KANONENCLUBS WENDET SICH IMPEY BARBICANE, PRÄSIDENT DES CLUBS, AN DIE ANWESENENDEN.

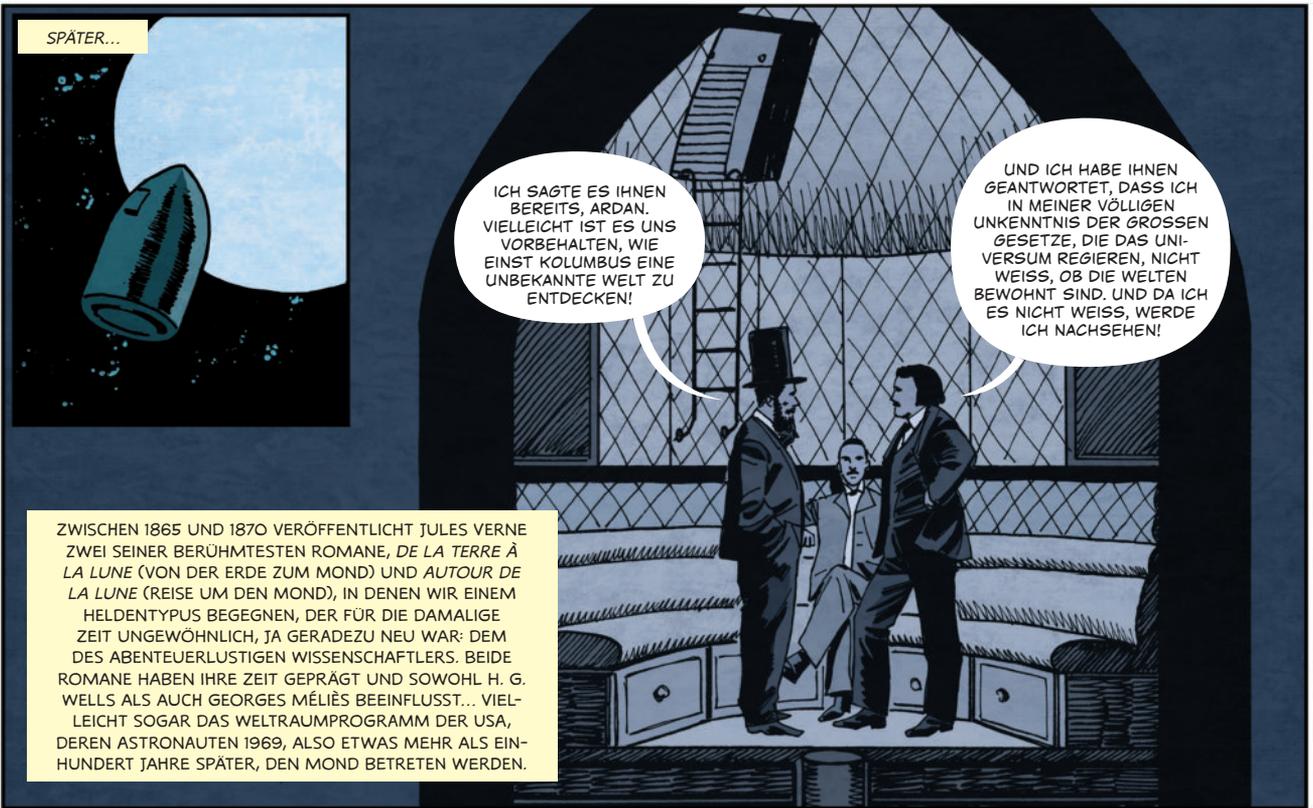


ICH HABE MICH GEFRAGT, OB ES MIT EINEM ENTSPRECHENDEN APPARAT NICHT MÖGLICH WÄRE, EIN GESCHOSS AUF DEN MOND ZU SCHICKEN.

MEINE BERECHNUNGEN HABEN UNWIDERLEGBAR ERGEBEN, DASS JEDES AUF DEN MOND GERICHTETE PROJEKTIL, DAS EINE ANFANGSGESCHWINDIGKEIT VON ZWÖLFTAUSEND YARDS PRO SEKUNDE ERREICHT, ZWANGSLÄUFIG AUCH DORT ANKOMMEN WIRD.

ICH HABE DAHER DIE EHRE, IHNEN, MEINEN GESCHÄTZTEN KOLLEGEN, DEN VORSCHLAG ZU UNTERBREITEN, DIESES KLEINE EXPERIMENT ZU WAGEN.

SPÄTER...



ICH SAGTE ES IHNEN BEREITS, ARDAN. VIELLEICHT IST ES UNS VORBEHALTEN, WIE EINST KOLUMBUS EINE UNBEKANNTE WELT ZU ENTDECKEN!

UND ICH HABE IHNEN GEANTWORTET, DASS ICH IN MEINER VÖLLIGEN UNKENNTNIS DER GROSSEN GESETZE, DIE DAS UNIVERSUM REGIEREN, NICHT WEISS, OB DIE WELTEN BEWOHNT SIND. UND DA ICH ES NICHT WEISS, WERDE ICH NACHSEHEN!

ZWISCHEN 1865 UND 1870 VERÖFFENTLICHT JULES VERNE ZWEI SEINER BERÜHMTESTEN ROMANE, *DE LA TERRE À LA LUNE* (VON DER ERDE ZUM MOND) UND *AUTOUR DE LA LUNE* (REISE UM DEN MOND), IN DENEN WIR EINEM HELDENTYPUS BEGEGNEN, DER FÜR DIE DAMALIGE ZEIT UNGEWÖHNLICH, JA GERADEZU NEU WAR: DEM DES ABENTEUERLUSTIGEN WISSENSCHAFTLERS. BEIDE ROMANE HABEN IHRE ZEIT GEPRÄGT UND SOWOHL H. G. WELLS ALS AUCH GEORGES MÉLIÉS BEEINFLUSST... VIELLEICHT SOGAR DAS WELTRAUMPROGRAMM DER USA, DEREN ASTRONAUTEN 1969, ALSO ETWAS MEHR ALS EINHUNDERT JAHRE SPÄTER, DEN MOND BETRETEN WERDEN.

LONDON, 2. OKTOBER 1872. REFORM CLUB.

ICH WETTE MIT IHNEN UM ZWANZIGTAUSEND PFUND, DASS ICH DIE ERDE IN ACHTZIG TAGEN ODER WENIGER, ALSO IN EINTAUSENDNEUNHUNDERTZWANZIG STUNDEN ODER EINHUNDERTFÜNFZEHNTAUSENDZWEIHUNDERT MINUTEN UMRUNDE. GILT DIE WETTE?



DIE WETTE GILT, FOGG!



GUT! DER ZUG NACH DOVER GEHT UM 20:45 UHR. ICH WERDE DA SEIN!

NOCH HEUTE ABEND?

NOCH HEUTE ABEND.



1873. ZWEI JAHRE ZUVOR WAR JULES VERNE NACH AMIENS GEZOGEN, DIE HEIMATSTADT SEINER FRAU. ER STARB DORT AM 24. MÄRZ 1905. IN AMIENS SCHRIEB ER *LE TOUR DU MONDE EN QUATRE-VINGT JOURS* (REISE UM DIE ERDE IN 80 TAGEN) MIT DEM BERÜHMTE PHILEAS FOGG. IN DIESEM ROMAN KONNTE VERNE ALLE TECHNOLOGIEN ERPROBEN, DIE DAS REISEN ERMÖGLICHTEN, OB ZU LANDE, ZU WASSER ODER IN DER LUFT - KURZUM, DIE ENTWICKLUNG MODERNER VERKEHRSMITTEL. UND DIE INTUITION DER RELATIVITÄT DER ZEIT?



IN ZUSAMMENARBEIT MIT HETZEL ENTSTEHEN IM RAHMEN DER REIHE VOYAGES EXTRAORDINAIRES INSGESAMT ZWEIUNDSECHZIG ROMANE. DAS LABEL »SCIENCE-FICTION« WIRD IHNEN GELEGENTLICH VERWEIGERT, DA SIE WEDER ZUKUNFTSWELTEN NOCH GAR DAS ÜBERNATÜRLICHE BERÜHREN. DABEI GEHÖREN ROMANE, DIE UNMITTELBAR ODER ENTFERNT MIT SPEKULATIONEN ÜBER WISSENSCHAFTLICHE ENTDECKUNGEN VERBUNDEN SIND, IM WEITEREN SINNE DURCHAUZUR LITERATUR DES IMAGINÄREN.

JULES  
VERNE



SO ZEIGT AUCH DER HELD IN *ROBUR-LE-CONQUÉRANT* (ROBUR DER EROBERER), ERSCHIENEN 1886, INTERESSE AN DER LUFTFAHRT UND IHREM MÖGLICHEN TECHNISCHEN FORTSCHRITT.



ABER VORHER...

28. SEPTEMBER 1873, AMIENS.  
DER AERONAUT EUGÈNE GODARD NIMMT  
JULES VERNE MIT AN BORD SEINES BALLONS.

ES IST EINE EHRE  
FÜR MICH, LIEBER  
EUGÈNE, AN BORD  
IHRER *METEOR*  
ZU SEIN.

ABER NICHT  
DOCH... ICH BIN  
ES, DER SICH  
GEEHRT FÜHLT.

ICH BIN NOCH  
NIE IN EINEN BAL-  
LON GESTIEGEN,  
MÜSSEN SIE  
WISSEN...

ALLES WIRD GUT  
GEHEN. DIE FAHRT  
DAUERT NUR  
ETWA ZWANZIG  
MINUTEN, NICHT  
ACHTZIG TAGE!

DAS HOFFE  
ICH DOCH...  
SEHEN SIE, ES  
LIEGT NOCH SO  
VIEL ARBEIT  
VOR MIR.